

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

**Beitrag von „Kris24“ vom 29. Januar 2024 00:06**

## Zitat von Quittengelee

Was "lohnt" sich? Also mal ganz grundsätzlich ist die Aufnahme von Geflüchteten doch kein Geschäft, um irgendwelche Läden am Laufen zu halten.

Natürlich ist es kein Geschäft. Wir hatten bewusst als Folge vom 3. Reich das entsprechende Asylrecht, das inzwischen nicht mehr erkennbar ist. Ich habe es immer verteidigt. Mein Beitrag war Antwort auf die Behauptung, dass Migranten nur kosten.

Ich kenne mehrere Rechnungen dazu, da wird z. B. auch Autobahnausbau und Bundeswehr anteilig den Flüchtlingen zugerechnet, um zu zeigen, wie teuer sie sind. Nein, die Straßen werden auch ohne sie gebaut und ich glaube auch nicht, dass es deshalb mehr Soldaten oder Panzer gibt. Dann rechnet man nur die allererste Zeit, in denen sie oft noch nicht einmal arbeiten dürfen oder Kinder und Jugendliche in der Ausbildung sind (da kosten auch deutsche Kinder).

Ich lebe in einer Stadt, in der über 50 % Migranten sind. Und sie üben alle Berufe aus, ich sehe (nach ca. 10 Jahren) kein Unterschied zu den Deutschen. Deshalb verstehe ich auch die Unterscheidung nicht. Und Antimon, wenn man bewusst wie die Schweizer Menschen mit teurer Ausbildung (z. B. Ärzte) abwirbt, dann ist das nicht sozial. Aber wenn Menschen zu uns fliehen (und um die ging es ursprünglich) und man sie nicht zurück schicken kann, dann sind sie da und leisten irgendwann genauso gute Arbeit wie andere, wenn man sie lässt.